



COMBI-HOLZARTEN

Dekorative Holz-Kombinationen für Holz-Alu-Fenster

Qualität mit Tradition!

Vor mehr als 100 Jahren wurde der Grundstein für Waldland Fenster & Türen gelegt. Unser Familienbetrieb in der fünften Generation ging aus einer kleinen Wagnerei hervor, die Mitte des 19. Jahrhunderts gegründet wurde.

Seit über 40 Jahren produzieren wir Holzfenster im niederbayerischen Altfraunhofen. Heute fertigen wir für Sie mit 45 Mitarbeitern **Fenster und Haustüren aus Holz, Holz-Aluminium und Kunststoff.**

Handwerkliches Können und die Liebe zum Detail sind uns besonders wichtig. Viele langjährige und qualifizierte Mitarbeiter mit umfangreichem Fachwissen und großer Erfahrung im Bereich Fensterbau sind deshalb bei uns für Sie tätig.

Zusammen mit dem modernen Maschinenpark werden wir unserem Anspruch an kontinuierlich hohe Produktqualität gerecht.

Große Auswahl und Flexibilität sind unsere Stärken. So sind individuelle Kundenwünsche bzgl. Form, Farbe und Ausführung jederzeit realisierbar.

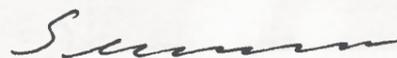
Viele technische Details, wie z. B. die Vierfach-Oberflächenbeschichtung oder die 10-jährige RSG – Remmers-System-Garantie geben Ihnen das Gefühl die richtige Wahl getroffen zu haben.

Ihre Vorteile:

- **Hochwertige, innovative Produkte und sehr gute Servicequalität**
- **Jedes Fenster wird individuell nach Ihren Vorstellungen und Wünschen gefertigt**
- **Zuverlässigkeit und pünktliche Lieferung**

In Verbindung mit der Kompetenz unserer Fachhändler erhalten Sie mit Waldland Produkten höchste Qualität und besten Service aus einer Hand.

Ihre Familie Seanner



Waldland Combi-Holzarten

Dekorative Holz-Kombinationen für Holz-Alu-Fenster, individuell verschieden in jedem Raum.

Während die Aluschale auf der Außenseite des Fensters gleich bleibt, kann die Innenseite individuell auf den Raum abgestimmt werden.

Sie haben die Wahl aus **13 Holzarten zusätzlich zu unseren Standard-Hölzern.**

Ihre Vorteile:

- Abgestimmte Wohnharmonie – Fenster als Teil der Innenarchitektur
- Decklage innen, Mittellage und Decklage außen können individuell kombiniert werden
- Online-Konfigurator unter www.waldland.de/combi-holzarten.html
- Musterkoffer mit maßstabsgerechten Original-Holzmustern verfügbar
- Ideal z.B. auch für Hotels und Gastronomie. Für die stimmungsvolle Gestaltung jedes Raumes



**Für jeden Baustil das passende Fenster:
Waldland Holz-Alu-Fenster mit Combi-Holzarten**



5 Fichte Altholz

7 Fichte Antik

9 Fichte astig

11 Lärche Antik astig

13 Lärche astig

15 Eiche astig

17 Eiche Antik

19 Nussbaum Elegant

21 Nussbaum Natur

23 BirnAhorn

25 Ahorn Natur

27 Esche Natur

29 Zirbelkiefer





Fichte Altholz

FARBE UND STRUKTUR

Splint- und Kernholz sind farblich nicht unterscheidbar. Holz gelblich weiß und matt glänzend.

Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen hellem Frühholz und dunklerem Spätholz entstehen auf tangentialen Flächen deutliche Fladern und auf Radialflächen schmale Streifen.

GESAMTCHARAKTER

Geradfaseriges, hellfarbiges Nadelholz ohne Kernfärbung, durch dunkle Spätholzbänder deutlich strukturiert.

Das Holz der Fichte ist leicht, weich und relativ elastisch sowie tragfähig.

ALTHOLZ

Hierbei wird das Innere von bis zu 200 Jahre alten Dielen als Deckschicht verwendet. Altholz-

typische Merkmale wie Verfärbungen, Risse, wurmstichige Bereiche, Holzdübel, Astlöcher usw. werden dabei als Sortierungskriterium besonders berücksichtigt.

Bei Original Altholz handelt es sich bei jeder Produktion um ein absolutes Unikat. Die Anzahl und Größe der Risse und Äste, sowie die Häufigkeit der altholztypischen Merkmale variieren dabei nach der Verfügbarkeit der Rohware und unterstreichen die Natürlichkeit dieses einzigartigen Materials.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.





Fichte Antik

FARBE UND STRUKTUR

Splint- und Kernholz sind farblich nicht unterscheidbar. Holz gelblich weiß und matt glänzend.

Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen hellem Frühholz und dunklerem Spätholz entstehen auf tangentialen Flächen deutliche Fladern und auf Radialflächen schmale Streifen.

GESAMTCHARAKTER

Geradfaseriges, hellfarbiges Nadelholz ohne Kernfärbung, durch dunkle Spätholzbänder deutlich strukturiert.

Das Holz der Fichte ist leicht, weich und relativ elastisch sowie tragfähig.

Durch ein besonderes Dämpf- und Trocknungsverfahren wird Holz mit antiker Optik erzeugt.

Gedämpftes Holz arbeitet weniger, die Anfälligkeit für Rissbildung ist geringer.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.





FARBE UND STRUKTUR

Splint- und Kernholz sind farblich nicht unterscheidbar. Holz gelblich weiß und matt glänzend.

Durch den regelmäßigen Wechsel zwischen hellem Frühholz und dunklerem Spätholz entstehen auf tangentialen Flächen deutliche Fladern und auf Radialflächen schmale Streifen.

GESAMTCHARAKTER

Geradfaseriges, hellfarbiges Nadelholz ohne Kernfärbung, durch dunkle Spätholzbänder deutlich strukturiert.

Das Holz der Fichte ist leicht, weich und relativ elastisch sowie tragfähig.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Fichte astig







FARBE UND STRUKTUR

Splint blass rötlich und schmal, farblich deutlich abgesetzt vom gelblich bis rötlich- bis orangebraunen Kernholz, am Licht stark nachdunkelnd; durch den regelmäßigen Wechsel zwischen hellem Frühholz und dem scharf abgegrenzten dunkleren Spätholz mit deutlichen Fladern (tangentielle Flächen) bzw. Streifen (radiale Flächen).

GESAMTCHARAKTER

Geradfaseriges, dekoratives Nadelholz mit schmalem Splint, deutlicher Kernfärbung und ausgeprägter Jahrringstruktur.

Lärche gehört zu den härteren Nadelhölzern.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Lärche Antik astig





FARBE UND STRUKTUR

Splint blass rötlich und schmal, farblich deutlich abgesetzt vom gelblich bis rötlich- bis orange-braunen Kernholz, am Licht stark nachdunkelnd; durch den regelmäßigen Wechsel zwischen hellem Frühholz und dem scharf abgegrenzten dunkleren Spätholz mit deutlichen Fladern (tangentielle Flächen) bzw. Streifen (radiale Flächen).

GESAMTCHARAKTER

Geradfaseriges, dekoratives Nadelholz mit schmalem Splint, deutlicher Kernfärbung und ausgeprägter Jahrringstruktur.

Lärche gehört zu den härteren Nadelhölzern.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Lärche astig





FARBE UND STRUKTUR

Splint weiß bis hellgrau (Weißeiche). Kernholz hell lederbraun, sehr vereinzelt auch mit rötlichem Ton.

Jahrringe deutlich markiert durch Ringe großer Frühholzporen, mehr oder weniger deutliche Fladern (tangential) bzw. Streifen (radial) hervorstehend.

GESAMTCHARAKTER

Durch Ringporigkeit und große Holzstrahlen deutlich strukturierte Hölzer.

Mittelschwere Hölzer, engringig gewachsenes (mildes) Holz mit allen Hand- und Maschinenwerkzeugen gut zu bearbeiten, bei sehr hartem Holz mit extrem breiten Jahrringen ist die Bearbeitung erschwert.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Kernholz besitzt gegen holzerstörende Pilze eine gute Resistenz.

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Eiche astig





FARBE UND STRUKTUR

Splint weiß bis hellgrau (Weißeiche). Kernholz hell lederbraun, sehr vereinzelt auch mit rötlichem Ton.

Jahrringe deutlich markiert durch Ringe großer Frühholzporen, mehr oder weniger deutliche Fladern (tangential) bzw. Streifen (radial) hervorstechend.

GESAMTCHARAKTER

Durch Ringporigkeit und große Holzstrahlen deutlich strukturierte Hölzer.

Mittelschwere Hölzer, engringig gewachsenes (mildes) Holz mit allen Hand- und Maschinenwerkzeugen gut zu bearbeiten, bei sehr hartem Holz mit extrem breiten Jahrringen ist die Bearbeitung erschwert.

Durch ein besonderes Dämpf- und Trocknungsverfahren wird Holz mit antiker Optik erzeugt. Gedämpftes Holz arbeitet weniger, die Anfälligkeit für Rissbildung ist geringer.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Dauerhaft bis mäßig dauerhaft und für den Außenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Eiche Antik





FARBE UND STRUKTUR

Der Nussbaum gehört mit einem vom Splintholz deutlich abgesetzten Farnkern zu den Kernholzbäumen. Der 5 bis 10 cm breite Splint weist eine grau-weiße bis rötlich-weiße Färbung auf. Das Kernholz ist in Abhängigkeit von Alter und Standort sehr variabel von hellgrau bis dunkelbraun, dabei oft gestreift, unregelmäßig geadert oder wolkig gezeichnet.

Es besitzt im Allgemeinen eine als halbringporige einzustufende Gefäßanordnung mit im Frühholzbereich groben bis mittelgroßen und zumeist in einem lockeren, einreihigen Porenkreis angelegten Gefäßen.

Infolge der Halbringporigkeit sind die Jahrringe gut kenntlich voneinander abgesetzt, wodurch auf den Längsflächen eine zarte Fladerung bzw. Streifung verursacht wird. Durch die häufige Farbstreifigkeit des Kernholzes wie auch durch

die oft stärkeren Faserabweichungen ergeben sich dekorative Fladerzeichnungen bzw. geflammte oder gemaserte Holzbilder.

GESAMTCHARAKTER

Besonders schönfarbiges Laubholz von braungrauer Grundfärbung, dabei häufig gestreift oder gemasert. Jahrringgrenzen deutlich, Gefäße grob und halbringporig angeordnet. Sehr dekorativ.

Das Holz des Nussbaums ist feinfaserig, ziemlich hart, dabei zäh, aber wenig elastisch.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.

Nussbaum Elegant





FARBE UND STRUKTUR

Der Nussbaum gehört mit einem vom Splintholz deutlich abgesetzten Farnkern zu den Kernholzbäumen. Der 5 bis 10 cm breite Splint weist eine grau-weiße bis rötlich-weiße Färbung auf. Das Kernholz ist in Abhängigkeit von Alter und Standort sehr variabel von hellgrau bis dunkelbraun, dabei oft gestreift, unregelmäßig geadert oder wolkig gezeichnet.

Es besitzt im Allgemeinen eine als halbringporige einzustufende Gefäßanordnung mit im Frühholzbereich groben bis mittelgroßen und zumeist in einem lockeren, einreihigen Porenkreis angelegten Gefäßen.

Infolge der Halbringporigkeit sind die Jahrringe gut kenntlich voneinander abgesetzt, wodurch auf den Längsflächen eine zarte Fladerung bzw. Streifung verursacht wird. Durch die häufige Farbstreifigkeit des Kernholzes wie auch durch

die oft stärkeren Faserabweichungen ergeben sich dekorative Fladerzeichnungen bzw. geflammt oder gemaserte Holzbilder.

GESAMTCHARAKTER

Besonders schönfarbiges Laubholz von braungrauer Grundfärbung, dabei häufig gestreift oder gemasert. Jahrringgrenzen deutlich, Gefäße grob und halbringporig angeordnet. Sehr dekorativ.

Das Holz des Nussbaums ist feinfaserig, ziemlich hart, dabei zäh, aber wenig elastisch.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.

Nussbaum Natur





BirnAhorn

FARBE UND STRUKTUR

Das frisch eingeschnittene Splintholz ist über den gesamten Stammquerschnitt hellgelb bis fast weiß. Ab einem Durchmesser von ca. 30–40 cm kommt es häufig zur Ausbildung eines hellrötlich braunen bis goldbraunen fakultativen Farbkernes (sog. Braunkern).

Die Jahrringgrenzen sind durch Einlagerungen farbgebender Inhaltsstoffe und dichteres Fasergewebe abgesetzt. Sie bilden feine Fladern auf den tangentialen Flächen und besonders bei Hard Maple klar erkennbare dunkel rotbraune Linien auf den Radialflächen.

Die Holzart BirnAhorn ist zusätzlich gedämpft. Gedämpftes Holz arbeitet weniger, die Anfälligkeit für Rissbildung ist geringer.

GESAMTCHARAKTER

Meist helles, feinporiges und homogen strukturiertes Holz mit von der Art abhängigen Dichte- und Farbdifferenzen.

Die Bearbeitung von Ahorn ist in Abhängigkeit von der Dichte leicht bis erschwert und erfordert scharfe Werkzeuge, da es sonst zu Verbrennungen an der Holzoberfläche kommen kann.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.





FARBE UND STRUKTUR

Das frisch eingeschnittene Splintholz ist über den gesamten Stammquerschnitt hellgelb bis fast weiß. Ab einem Durchmesser von ca. 30–40 cm kommt es häufig zur Ausbildung eines hellrötlich braunen bis goldbraunen fakultativen Farbkernes (sog. Braunkern).

Die Jahringgrenzen sind durch Einlagerungen farbgebender Inhaltsstoffe und dichteres Fasergewebe abgesetzt. Sie bilden feine Fladern auf den tangentialen Flächen und besonders bei Hard Maple klar erkennbare dunkel rotbraune Linien auf den Radialflächen.

GESAMTCHARAKTER

Meist helles, feinporiges und homogen strukturiertes Holz mit von der Art abhängigen Dichte- und Farbdifferenzen.

Die Bearbeitung von Ahorn ist in Abhängigkeit von der Dichte leicht bis erschwert und erfordert scharfe Werkzeuge, da es sonst zu Verbrennungen an der Holzoberfläche kommen kann.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.

Ahorn Natur





FARBE UND STRUKTUR

Der Splint der Esche ist weiß bis gelblich und sehr breit (bis 19 cm). Das Kernholz behält die hellgelbe Farbe des Splints bei. Im Alter kann ein fakultativer Farbkern ausgebildet werden. Bei der Europäischen Esche graubraun bis oliv und oft wolkig (sog. Braunkern).

Die Zuwachszonengrenzen sind durch die mehrreihigen, großen Frühholzporen deutlich sichtbar. Diese bilden auf den Längsflächen markante Streifen (radial) und Fladern (tangential). Es kommt kein Wechseldrehwuchs und selten Riegelwuchs vor.

GESAMTCHARAKTER

Ringporiges, sehr strukturreiches, dekoratives, hartes und sehr elastisches Holz mit farblicher Variabilität von weißlich über oliv bis braun.

Das harte und elastische Holz ist leicht und sauber zu bearbeiten.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.

Esche Natur





HOLZCHARAKTERISTIK

Zu den besonderen Merkmalen des Zirbenholzes gehört der in der Regel sanfte Übergang vom Früh- zum Spätholz.

Meist ist das Spätholz auch nur sehr schmal und schwach ausgeprägt. Die zahlreichen, gut verwachsenen Äste, die optisch kräftig aus dem Holz hervortreten, schwinden wenig und lassen sich sehr gut bearbeiten.

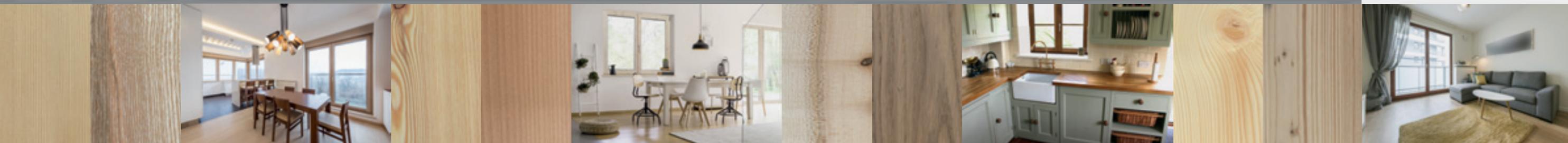
Die Zirbe ist eine der wenigen heimischen Holzarten, die einen signifikanten, aromatischen Duft aufweist, der lange erhalten bleibt.

NATÜRLICHE DAUERHAFTIGKEIT

Nur für den Innenbereich geeignet.

Nur geölt lieferbar.

Zirbelkiefer



Seeanner GmbH & Co.
Fenster u. Türen KG
Landshuter Straße 30
84169 Altfraunhofen
Telefon (087 05) 92 50
Telefax (087 05) 15 27
E-Mail: info@waldland.de
www.waldland.de